

L 442 1-43/1

## WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT

Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt, Hindenburgstr. 40

Herrn Professor  
Dr. Lukács

Belgrad rkp. 2. V. em. 5

B u d a p e s t - V / Ungarn  
-----

Fernsprecher:

Darmstadt 72673 und 73216

Bankkonto:

Investitions- u. Handelsbank AG

Darmstadt 6234

Postscheckkonten:

Frankfurt (Main) 1071 68

Wien 1093 67

Zürich VIII 504 06

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

(16) DARMSTADT, 16. Febr. 1960  
Hindenburgstr. 40

A/Ge.

Sehr verehrter Herr Lukács.

Unsere Wissenschaftliche Buchgesellschaft möchte gerne in ihrem Jahresprospekt 1961 zur Subskription stellen einen fotomechanischen Nachdruck Ihrer Schrift über die Theorie des Romans. Unter Umständen auch über die Entstehung des Klassenbewusstseins.

Da wir des Verlages, in dem die Schriften seinerzeit erschienen sind, nicht habhaft werden können, sind wir davon frei, uns zunächst an den Verlag zu wenden, sondern dürfen uns gleich dem Autor zuwenden.

So bitte ich also im Namen unserer Gesellschaft und des Vorstandes um die Freundlichkeit, uns eine solche Lizenz zu erteilen.

Der fotomechanische Nachdruck schliesst nicht jede Änderung aus: es können entweder Tekturen angebracht werden (die aber den Umbruch nicht ändern dürfen) oder und vor allem es könnte ein Vor- oder Nachwort neu-gesetzt hinzukommen.

Als Honorar pflegen wir 10 % vom Verkaufspreis des gebundenen Exemplares zu entrichten.

Über das Wesen unserer Wissenschaftlichen Buchgesellschaft unterrichtet Sie vielleicht am besten unser Jahresprospekt 1959, den ich gleichzeitig als Drucksache Ihnen zugehen lasse. Wir würden uns freuen, wenn Sie die Lizenz erteilen würden.

Mit den besten Empfehlungen

Ihr sehr ergebener

MTA FIL. INT  
Lukács Arch

9. 4.  
(Professor Anrich)